

Leseprobe
Gekürztes Online Ansichtsexemplar



von
Gerd Knappe

razzo[®]
pen
uto
Kinder- & Jugendtheaterverlag
Deutschland Österreich Schweiz

Flüsterlaut & Schlauschön Theater von Anfang an

von
Gerd Knappe



Dauer: ca. 90 Minuten
Sprache: deutsch

© razzoPENuto 2023
kontakt@razzoPENuto.de

www.razzoPENuto.eu
www.razzoPENuto.at
www.razzoPENuto.ch
www.razzoPENuto.de

razzo[®]
pen
uto

Bestimmungen über das Aufführungsrecht des Stückes:

Flüsterlaut & Schlauschön

von Gerd Knappe

Dieses Bühnenwerk ist als Manuskript erstellt und nur für den Vertrieb an Nichtberufsbühnen / Berufsbühnen für deren Aufführungszwecke bestimmt. Nichtberufsbühnen / Berufsbühnen erwerben das Aufführungsrecht aufgrund eines schriftlichen Aufführungsvertrages mit dem

razzoPENuto
Kinder- & Jugendtheaterverlag GbR
Möllhausenufer 14
D – 12557 Berlin

durch die Zahlung einer Mindestgebühr pro Aufführung und einer Tantieme, wie im Vertrag und den AGBs festgelegt.

Diese Bestimmungen gelten auch für Wohltätigkeitsveranstaltungen und Aufführungen in geschlossenen Kreisen ohne Einnahmen, wenn hierfür nicht ausdrücklich mit dem Verlag eine andere Bestimmung in schriftlicher Form vereinbart wurde.

Unerlaubtes Aufführen, Abschreiben, Vervielfältigen, Fotokopieren oder Verleihen der Rollen ist verboten. Eine Verletzung dieser Bestimmungen verstößt gegen das Urheberrecht und zieht zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich.

Online:
kontakt@razzopenuto.eu
www.razzopenuto.eu
kontakt@razzopenuto.at
www.razzopenuto.at
kontakt@razzopenuto.ch
www.razzopenuto.ch

kontakt@razzopenuto.eu
www.razzopenuto.eu

FLÜSTERLAUT UND SCHLAUSCHÖN - Theater von Anfang an.

Schauspiel

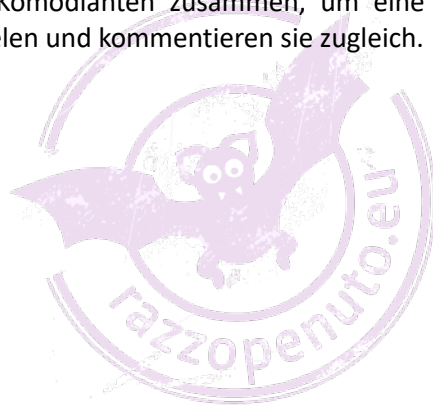
7 Spieler

22 Szenen / 2 Bühnenbilder

Eine komödiantisch-tiefsinnige Komposition über das Wesen des Theaters, für das es braucht: Zuerst den Zuschauer: Rummkuck. Dann die Mimen: Daplötzlich und Plötzlichweg. Zwischen dem unglücklichen Gespann: Haudruff und Hinterher streift Köstumdas umher und herum, bis Kannmannhier auftaucht und Theater spielen will. Kannmannhier versucht es mit Schillers ‚Handschuh‘, Goethes ‚Faust‘ und Knappes ‚Kann man‘. Doch nicht nur die Namen machen die Funktion ihrer Träger aus. Ihre Sprache ist gestisch. Unter den so einfach scheinenden Sätzen lauert eine Welt von Beziehungen. Berührungen, die gesucht werden, die gelingen und misslingen, abgewehrt werden, abrechnen. Das macht diese Sprache zu einer Theatersprache. Schließlich raufen sich die Komödianten zusammen, um eine Kurzversion von Molières ‚Der Geizige‘ zu spielen und kommentieren sie zugleich.

...

Gerd Knappe



FLÜSTERLAUTUNDSCHLAUSCHÖN

Theater von Anfang an.

AKTEURE

DAPLÖTZLICH	- PFEIL
PLÖTZLICHWEG	- HARPAGON
RUMKUCK	- ZUSCHAUER
HAUDRUFF	- ZUSCHAUER
HINTERHER	- SOUFFLEUR
KANNMANHIER	- VALER
KOSTÜMDAS	- ELISE
VORHANG	
LICHT	

THEATERBILDER

AM ANFANG EIN VORSPIEL.
RUMKUCK SETZT SICH.
LICHT SPIELT MIT RUMKUCK. RUMKUCK SPIELT MIT DEM LICHT.
DAPLÖTZLICH. RUMKUCK. PLÖTZLICHWEG.
DA IST ETWAS DAVOR UND DA IST ETWAS DAHINTER.
HAUDRUFF MIT SEINEM HINTERHER DURCH DIE LANDSCHAFT.
KANNMANHIER KANN NICHT.
HAUDRUFF IM KAMPF MIT VORHANG.
HINTERHER WIRD IN DIE FREIHEIT ENTLASSEN.
RUMKUCK SOLL EIN HAUZU WERDEN.
KOSTÜMDAS SUCHT IHRE SIEBEN SACHEN.
SIEBEN SCHRITTE ABSTAND.
KOSTÜMDAS FINDET EINE HOSE.
HINTERHER VERSUCHT EIN VORNEWEG ZU WERDEN.
PLÖTZLICHWEG FINDET DAPLÖTZLICH.
HAUDRUFF WILL NICHT, WAS KANNMANHIER MÖCHTE.
KOSTÜMDAS SPRICHT.
HAUDRUFFS LETZTER AKT.
MITTEN IM THEATER EIN VORSPIEL.
ALLES AUS LIEBE.
Erster Akt: LIEBE.
Zweiter Akt: GEIZ.
Dritter Akt: LIEBE UND GEIZ.
ABGESANG.

AN H A N G

FAST ALLES ÜBER UNSER KUCKMICH.
MASKEN / SIEBEN IN SECHS TEXTEN:
RUMKUCK / KOSTÜMDAS / HAUDRUFF / HINTERHER /
KANNMANHIER / DAPLÖTZLICHWEG

AM ANFANG EIN VORSPIEL.

DAPLÖTZLICH & PLÖTZLICHWEG *sind da irgendwo, in den Gängen, im Zuschauerraum, auf der Bühne.*

Sie tragen Kostüme, Instrumente, Requisiten, von einem Platz zu einem anderen Ort und spielen dabei mit ihren Namen, die ihre Funktion ausmachen.

RUMKUCK *kommt in den Saal, eine Eintrittskarte in der Hand.*

DAPLÖTZLICH & PLÖTZLICHWEG *suchen das Weite im Dunkel der Bühne.*

RUMKUCK *sucht einen freien Platz. Findet auf der Bühne eine freie Sitzbank. Nimmt auf ihr Platz. Er steckt seine Eintrittskarte ins Jackett.*

DAPLÖTZLICH & PLÖTZLICHWEG *tauchen aus dem Dunkel der Bühne wieder auf.*

RUMKUCK SETZT SICH.

DAPLÖTZLICH Wo bist du?

RUMKUCK Wo bin ich?

DAPLÖTZLICH Wer bist du?

RUMKUCK Wer bin ich?

PLÖTZLICHWEG Geht es dir gut?

RUMKUCK Geht es mir gut?

DAPLÖTZLICH Freust du dich?

RUMKUCK Freue ich mich?

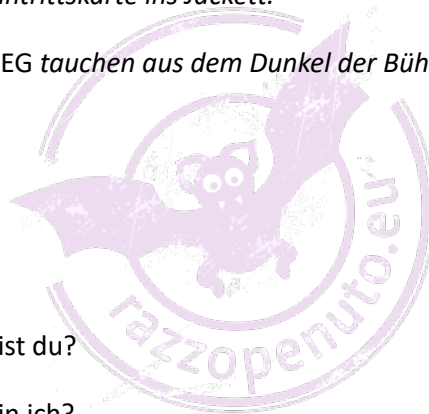
PLÖTZLICHWEG Warum sitzt du da?

RUMKUCK Warum sitze ich hier?

DAPLÖTZLICH Warum machst du nichts?

RUMKUCK Warum mache ich nichts?

PLÖTZLICHWEG He du da!



RUMKUCK Ja ich hier. *Das LICHT geht aus.*

LICHT SPIELT MIT RUMKUCK. RUMKUCK SPIELT MIT LICHT.

Das LICHT geht an.

DAPLÖTZLICH & PLÖTZLICHWEG *verschwinden.*

RUMKUCK *spürt plötzlich LICHT, als Strahl auf sein Gesicht gerichtet. Versucht dem LICHT zu entkommen. Das gelingt ihm nicht. Er versucht der Bühne zu entkommen. Das LICHT fängt ihn wieder ein. Das LICHT drückt ihn zurück in die Sitzbank. RUMKUCK klemmt das LICHT im Klappsitz der Bank ein und schaut noch einmal nach dem LICHT. Dabei entwischt das LICHT. RUMKUCK versucht auf der Bühne ein Versteck zu finden. Das LICHT irrt umher. Das LICHT sucht RUMKUCK.*

DAPLÖTZLICH & PLÖTZLICHWEG *stellen die Sitzbank vor die Bühne.*

RUMKUCK *spielt mit dem LICHT, als Kreis auf dem Boden. Macht ihn mit seinen Händen groß und macht ihn klein. Er verschluckt das LICHT und spuckt das LICHT wieder aus. Er wärmt sich im LICHT. Er wirft das LICHT in den Saal. Von einem Ort zum anderen Ort, erhellt sich der Saal.*

Mal dort, mal da und dunkelt sich wieder ein. Das LICHT erhellt die Bühne.

DAPLÖTZLICH. RUMKUCK. PLÖTZLICHWEG.

Das LICHT erhellt den Bühnenraum.

DAPLÖTZLICH *schiebt RUMKUCK von links nach rechts über die Bühne. Malt mit Kreide ein Kreuz auf den Bühnenboden.*

RUMKUCK *läuft von rechts nach links. Er stolpert über das Kreidekreuz.*

DAPLÖTZLICH *malt ein Kreidekreuz.*

RUMKUCK *muss auf dem Kreidekreuz hüpfen.*

DAPLÖTZLICH	<i>malt ein Kreidekreuz.</i>
RUMKUCK	<i>bleibt am Kreidekreuz kleben und findet Spaß am Spiel. Ach so. Da, da und da.</i>
PLÖTZLICHWEG	<i>wischt ein Kreidekreuz weg.</i>
RUMKUCK	<i>untersucht den Ort, an dem das Kreidekreuz war.</i>
DAPLÖTZLICH & PLÖTZLICHWEG kommen auf die Bühne.	
RUMKUCK	<i>entdeckt sie. Halt. Wer seid ihr?</i>
DAPLÖTZLICH	<i>Daplötzlich.</i>
PLÖTZLICHWEG	<i>Plötzlichweg.</i>
RUMKUCK	<i>Rumkuck. Guten Tag.</i>
PLÖTZLICHWEG	<i>Angenehm. Geht ab.</i>
DAPLÖTZLICH	<i>Gern geschehen. Malt ein Kreidekreuz an einen anderen Ort und geht ab.</i>
RUMKUCK	<i>Plötzlich da. Plötzlich da.</i>
DAPLÖTZLICH	<i>malt ein Kreidekreuz an einen anderen Ort.</i>
RUMKUCK	<i>tritt auf das Kreidekreuz. Singt. O Sole mio.</i>
DAPLÖTZLICH	<i>malt gleich neben dem einen Kreidekreuz, ein anderes Kreidekreuz.</i>
RUMKUCK	<i>verbeugt sich am Kreidekreuz. Der VORHANG schließt sich hinter ihm.</i>
RUMKUCK	<i>geht zum VORHANG und berührt ihn. Der VORHANG gibt einen Laut von sich und bewegt sich. RUMKUCK streicht mit der Hand über den VORHANG, hebt den Stoff an und lässt den Stoff los. Der VORHANG bleibt so, als ob er angehoben ist. RUMKUCK versucht die Stelle zu berühren. Der Stoff fällt herab. RUMKUCK hält sein Ohr an VORHANG und nimmt seinen Kopf wieder zurück. RUMKUCK klopft an den VORHANG. Er hört nichts. Er klopft noch einmal. RUMKUCK hört es trommeln. Er tritt an den VORHANG. Der VORHANG umfasst ihn. Der VORHANG stößt RUMKUCK dreimal weg. RUMKUCK stolpert über ein Kreidekreuz und muss singen. O sole mio.</i>

DA IST ETWAS DAVOR UND DA IST ETWAS DAHINTER.

RUMKUCK *greift mit einer Hand hinter den VORHANG. Seine Hand kommt, an der anderen Seite vom VORHANG heraus. Die Hand geht, an der Kante von VORHANG, nach oben. Die Hand geht, an der Kante von VORHANG, nach unten. Die Hand zupft am VORHANG. Er zieht seinen Arm zurück. Er sieht, dass der eine Arm länger, als der andere Arm ist. Er schüttelt seine Arme aus.*

Der eine Arm wird kürzer, als der andere Arm. Er schüttelt beide Arme aus. Beide Arme sind wieder gleich lang. Er greift noch einmal hinter VORHANG. Seine Hand kommt in der Mitte von VORHANG heraus. Die Hand hebt VORHANG ein Stück nach oben. Die Hand lockt RUMKUCK mit dem Finger zu sich. RUMKUCK geht zu seiner Hand und merkt nicht, dass die Hand an seinem Arm fehlt. Er bückt sich, um unter den VORHANG zu sehen. Beim Aufstützen schmerzt ihm sein Armstumpf. Er hebt die Hand an den VORHANG. Er schaut hinter den VORHANG und kommt wieder unter dem VORHANG hervor. Er entdeckt eine Hand am VORHANG und bemerkt, dass ihm eine Hand fehlt. Er hält seinen Armstumpf an die Hand und zieht kräftig und fällt um. Er untersucht, ob seine Hand, wieder richtig an seinem Arm, dran ist. Der VORHANG öffnet sich. RUMKUCK sieht sich um.

Da müsste man jetzt mal reinkönnensollendürfenmüssen. Da müsste ich jetzt mal reindürfenkönnenmüssensollen. Kuckt. Das LICHT bildet eine Gasse. RUMKUCK schaut in die Gasse und bemerkt KOSTÜMDAS. Er versteckt sich. Das ist schön.

KOSTÜMDAS *läuft in der Gasse, quer über die Bühne.*

RUMKUCK *Ich bin Rumkuck. Wer bist du? Ich kuck rum. Was kuckst du? Ich suche Freunde. Was suchst du? Ich bin hier. Wo bist du?*

HAUDRUFF *klopft an der Saaltür, sehr laut stark.*

PLÖTZLICHWEG & DAPLÖTZLICH *rennen herum.*

HAUDRUFF MIT SEINEM HINTERHER DURCH DIE LANDSCHAFT.

PLÖTZLICHWEG	Haudruff.
RUMKUCK	Wozu? Weshalb? Warum?
DAPLÖTZLICH	Da plötzlich. Haudruff.
RUMKUCK	Wo druff? Wieso? Wofür?
PLÖTZLICHWEG	Plötzlich weg! <i>Trägt RUMKUCK von der Bühne.</i>
HAUDRUFF & HINTERHER <i>reißen eine Tür zum Saal auf.</i>	
HAUDRUFF	<i>schlägt mit seiner Keule, gegen Wände und auf Sitzplätze ein.</i>
HINTERHER	<i>schleppt einen Thron, dann einen Karton mit acht Pfosten, heran.</i>
HAUDRUFF	Alles voll. Alles frei. Tür zu.
HINTERHER	Alles voll. Alles frei. Tür zu.
HAUDRUFF	Ich Haudruff.
HINTERHER	Hinterher Chef, hinterher. <i>Reicht HAUDRUFF einen nach dem anderen Pfosten.</i>
HAUDRUFF	<i>schlägt die Pfosten, einen nach dem anderen in den Bühnenboden. Hu ha hu. Hahu. Fffff.</i> <i>Ha ha huuu. Fffff. Hau du druff. Hau da druff.</i>
HINTERHER	<i>mit Pfosten auf der Schulter. Ha ha hu. Druff du hau.</i>
HAUDRUFF	<i>unterweist. Wo ich bin, kannst du nicht sein.</i>
HINTERHER	Wo du bist, kann ich sein nicht.
HAUDRUFF	<i>schlägt einen Pfosten ein. Hier ist kein Platz für einen Anderen.</i>
HINTERHER	Da ist kein Platz für mich.
HAUDRUFF	<i>schlägt einen Pfosten ein. Alles frei. Jetzt du.</i>
HINTERHER	Weg da. Da weg. <i>Schlägt auf einen Pfosten ein. Alles frei. Der Pfosten und HINTERHER fallen zu Boden.</i>

- HAUDRUFF Hast du noch nicht begriffen?
- HINTERHER Ich begreife, ich begreife.
- HAUDRUFF Man muss einfach druffhaun.
- HINTERHER Ja, ja.
- HAUDRUFF *unterrichtet.* Eine auf die Zwölf geben, windelweich hauen alles. *Schlägt HINTERHER, mit seiner Keule, an den Kopf.*
- HINTERHER Haha. Die Zwölf windelweich kloppen. *Schlägt HAUDRUFF mit seiner Keule an den Kopf.*
- HAUDRUFF Ich haue dir gleich die Ohren vom Stamm.
- HINTERHER Ja die Ohren vom Stamm hauen. Die Stammohren abhauen.
- HAUDRUFF & HINTERHER *schlagen sich mit ihren Keulen.*
- HAUDRUFF *seine Lehrmeinung variierend.* Eine über die Rübe ziehen. Eine auf die Lichter, die Lampe, den Ballon geben. Eine auf den Nüschel hauen.
- HINTERHER *gibt das Gelernte zum Besten.* Eine über die Rübe, Lichter, Lampe ziehen. Den Nüschel zu hauen.
- HAUDRUFF Ich hau dir gleich eine druff.
- HINTERHER I ch haue dir gleich eine rein. Ich gebe dir eine auf das was.
- HAUDRUFF & HINTERHER *schlagen sich.*
- HAUDRUFF *singt.* Da muss man druffhaun, ganz stark doll druffhaun.
- HINTERHER *singt nach.* Da muss man druffhaun, ganz stark doll druffhaun.
- HAUDRUFF *startt VORHANG an.* Wo kommt das her? Das gehört hier nicht hin. Hier muss alles frei sein. Und hier muss ein Durchgang bleiben. Auch wenn hier keiner durchgeht. *Bindet an zwei Pfosten, einen Strick zur Absperrung.*

KANNMANHIER KANN NICHT.

KANNMANHIER *tritt an die Rampe durch die Absperrung. Ich bin da. Ich bin dran. Kann man hier ein Gedicht vorspielen? Endlich kann ich. Hier bitte. Drückt HINTERHER sein Manuskript in die Hand. Hier bitte, meine Manuskripte. Vor seinem Löwengarten. Friedrich Schiller. Der Handschuh. Vor seinem Löwengarten, das Kampfspiel zu erwarten, saß König Franz. Und um ihn die Großen der Krone. Und rings auf hohem Balkone, die Damen in schönem Kranz. Und wie er winkt mit dem Finger. Auf tut sich der weite Zwinger und hinein mit bedächtigem Schritt, ein Löwe tritt. Und sieht sich stumm rings um ...*

HAUDRUFF *schlägt KANNMANHIER mit der Keule über den Kopf.*

KANNMANHIER *Hier kann man nicht vorspielen. Guten Tag. Nimmt*

HINTERHER sein Manuskript ab. Verschwindet hinter dem VORHANG.

HAUDRUFF IM KAMPF MIT VORHANG.

HAUDRUFF *Die machen hier was sie wollen, die Leute. Hier muss alles frei sein. Was ist das? Wie kommt das hierher? So etwas gibt es hier nicht!*

HINTERHER *Was ist das? Wo kommt das her? Hier gibt es das nicht.*

HAUDRUFF *Was für ein Ding ist das Ding hier? Angriff auf den VORHANG.*

HINTERHER *Was für ein Ding. Ein Dingding. Ein Dingedingedingding.*

HAUDRUFF *Na siehst du.*

HINTERHER *Na siehst du.*

HAUDRUFF *schwingt seine Keule gegen den VORHANG. Wirst du wohl.*

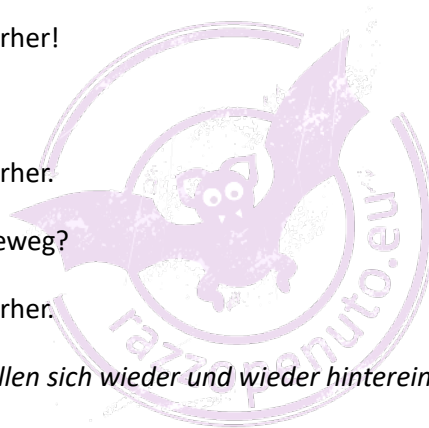
HINTERHER *Was werde ich?*

HAUDRUFF *Das Ding zittert vor mir. Gib endlich nach. Verschwinde aus meinen Augen. Schlägt VORHANG.*

HINTERHER *Das Dingding gibt nach.*

- HAUDRUFF Ja gibt es. Gleich noch mal druff. Ha ha. *Schlägt wieder zu.*
- HINTERHER Immer feste druff. Das Dingding wird schon nachgeben.
- HAUDRUFF & HINTERHER *rennen einer nach dem anderen, mit ihren Keulen gegen VORHANG.*
- HAUDRUFF Es verschwindet nicht. Wirst du wohl. Ich bin Haudruff, ein Druffhauer. Wer nicht hören will, will, will ... Dir werde ich es zeigen. Kleiner komme mal zu mir. Geh mal dahin.
- HINTERHER Was ich? Soll ich wirklich vorneweg?
- HAUDRUFF Was ist?
- HINTERHER Ja, was ist los?
- HAUDRUFF Na geh schon. Ich stehe ja hier, dein Meister.
- HINTERHER Na dann, gehe ich mal. Na dann, gehe ich noch mal. Da bewegt sich was. Da gehe ich noch mal. *Wird vom VORHANG erfasst und in die Höhe gehoben.* Chef, hier ist was los.
- HAUDRUFF So ist das also. Hat sich was versteckt hinter dem Ding. Na da werd ich mal selbst die Sache in die Hand nehmen. Verschwinde Kleiner. *Rennt mit seiner Keule gegen den VORHANG. Greift nach VORHANG. Wird von VORHANG gegriffen und in die Höhe geworfen und wieder fallen gelassen. Verheddert sich mit den Beinen im VORHANG. Rappelt sich wieder auf.* Na bitte. Ist das was?
- HINTERHER Ja was denn?
- HAUDRUFF So geht das. Hau ich druff, gibt es nach. Was gibt nach, wo man nicht nachgibt?
- HINTERHER Wir können auch anders.
- DAPLÖTZLICH *lässt einen Haufen Schuhe zwischen dem geöffnetem VORHANG, auf die Bühne fallen.* Da plötzlich.
- HAUDRUFF Weg! *Springt von der Bühne.*
- HINTERHER Falsch. Du zu erst. Erst du. Dann ich. Halt! Erst du. Dann ich.
- HINTERHER & HAUDRUFF *springen nacheinander von der Bühne und nacheinander wieder herauf. Mehrmals.*

KOSTÜMDAS	Oh ja. Oh ne. Och. Oh Schuhe. Große Schuhe, kleine Schuhe. Oh, da ist ja mein schöner blauer Schuh ... <i>Verswindet mit dem Schuh hinter VORHANG.</i>
HAUDRUFF	Hinterher!
HINTERHER	Wer?
HAUDRUFF	Hinterher, hinterher!
HINTERHER & HAUDRUFF	<i>schleichen KOSTÜMDAS hinterher.</i>
PLÖTZLICHWEG	<i>folgt den Dreien. Schafft den Haufen Schuhe von der Bühne. Plötzlich weg.</i>
HAUDRUFF	Hinterher!
HINTERHER	Wer?
HAUDRUFF	Hinterher.
HINTERHER	Vornweg?
HAUDRUFF	Hinterher.
HINTERHER & HAUDRUFF	<i>stellen sich wieder und wieder hintereinander.</i>



HINTERHER WIRD IN DIE FREIHEIT ENTLASSEN.

DAPLÖTZLICH	<i>trägt RUMKUCK auf die Bühne.</i>
HAUDRUFF	Wen haben wir denn da?
HINTERHER	Na wen denn?
HAUDRUFF	Es sagt nichts.
HINTERHER	Hat es was zu sagen?
RUMKUCK	Hatschi.
HAUDRUFF	Warst du das?
HINTERHER	War ich das?

RUMGUCK Nein. Das war ich hier. Guten Tag. Wie geht es Ihnen? Mir geht es schön. Freut mich sehr.
Schön Sie zu sehen. Ich bin Rumkuck. Ich kuck rum. Was machen Sie?

HAUDRUFF Kleiner, mein Thron.

HINTERHER *schleppt den Thron auf die Bühne.*

HAUDRUFF *setzt sich auf den Thron.*

HINTERHER *gibt HAUDRUFF seine Keule.*

HAUDRUFF Fall um. Steh auf. Lobe mich.

HINTERHER Ich lobe dich. Ich lobe dich. Ich lobe dich.

HAUDRUFF Aus! So machen wir das. *Gibt HINTERHER die Keule wieder.*

HINTERHER Danke.

HAUDRUFF Bringe meinem neuen Freund die Keule. Deine Keule seine Keule.

HINTERHER *brabbelnd traurig vor sich hin.* Meine Keule seine Keule? *Geht los.* Meine Keule deine Keule. *Gibt RUMKUCK die Keule.*

HAUDRUFF Kleiner komm mal her. Bleib stehen. Lobe mich mal.

HINTERHER *mit gesenktem Kopf vor HAUDRUFF.* Ich lobe dich.

HAUDRUFF Noch mehr.

HINTERHER Ich lobe dich. Ich lobe dich. Ich lobe dich.

HAUDRUFF Aus! Kopf hoch! Sieh mich an. *Schlägt HINTERHER mit der Keule vor den Kopf.* Hau ab!

HINTERHER *Geht nicht.*

HAUDRUFF Verschwinde.

HINTERHER *Geht.*

HAUDRUFF Halt! Das war sehr schön. Komm noch mal her.

HINTERHER *kommt zurück.*

HAUDRUFF Lobe mich.

HINTERHER	Ich lobe dich. Ich lobe dich. Ich lobe dich. Ich lobe dich.
HAUDRUFF	Kopf hoch! <i>Schlägt HINTERHER mit der Keule an den Kopf.</i> Hau ab!
HINTERHER	<i>Geht.</i>
HAUDRUFF	Komme noch mal.
HINTERHER	<i>kommt wieder.</i>
HAUDRUFF	Fall um. Steh auf. Geh weg. Bleib stehen. Komm her. Halt! Sieh mich an. Lobe mich.
HINTERHER	Ich lobe dich.
HAUDRUFF	Lobe mich noch mal.
HINTERHER	Ich lobe dich. Ich lobe dich.
HAUDRUFF	Kopf hoch. Gerade. Bedanke dich bei mir.
HINTERHER	Danke.
HAUDRUFF	<i>schlägt HINTERHER mit der Keule auf den Kopf.</i> Hau ab!
HINTERHER	<i>krabbelt von der Bühne in den Karton.</i>

RUMKUCK SOLL EIN HAUZU WERDEN.

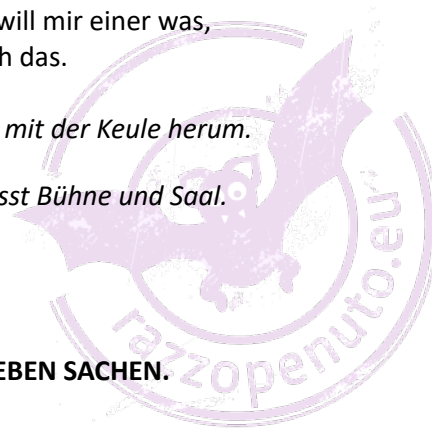
HAUDRUFF	<p>Du bist ab sofort mein neuer Keulenschwinger. Mein Keulenschüler. Hau zu. Habe Angst. Sei stark. Bleibe streng. Mach zu. Hau ran. Immer druff. Hau zu. Mein Nachplapperer konnte das. Du wirst das auch können. Ich werde dir alle Ecken rund schleifen. Du gefällst mir. <i>Steigt vom Thron. Schiebt RUMKUCK die Keule in der Hand zurecht. Die Keule rutscht RUMKUCK aus der Hand.</i> Musste auch nicht können. Brauchst nur festhalten, nur festzuhalten. <i>Drückt RUMKUCK die Keule fester in die Hand.</i> Gut. Wehr dich. Trau Dir. Sei stark. Hau zu. Bis gleich.</p> <p>Ich muss mal in die Landschaft. <i>Verswindet und kommt wieder.</i> Bleib da. Mach zu. Sei bereit. Pass uff. Kuck rum. Hau druff. Hau zu. <i>Geht, um noch mal zu kontrollieren.</i> Sehr gut. Mach zu. Denke immer daran. Wie die Axt im Walde.</p>
----------	--

Hau druff. Hau zu. Bleib, wo du bist und rühr dich nicht.
Gerade stehen. Achtung. Hier kommt mein Keulenschlager.
Singt.

Ich bin ein Keulenschlager.
Mir kann keiner was.
Und will mir einer das.
Mache ich, muff, druff, knuff, schnuff.
Klatschen, bis die Birnen matschen.
Wenn mein großes Maul nicht reicht,
Schlage ich mit meiner Keule alles weich.
Ich bin ein Keulenschläger,
Ein Ausreißer, Aufreißer, Zubeißer bin ich.
Austeilen macht Spaß
Und will mir einer was,
Gleich das.

RUMKUCK *steht mit der Keule herum.*

HAUDRUFF *verlässt Bühne und Saal.*



KOSTÜMDAS SUCHT IHRE SIEBEN SACHEN.

KOSTÜMDAS Ma hie. Ne da. Och da ist ja! Och nee. Kann ich Nicht brauchen. Och. *Entdeckt eingerammte Pfosten.*

RUMKUCK *macht KOSTÜMDAS in ihren Bewegungen nach.*

KOSTÜMDAS Ma hie. Ne da. Hmmhm. Na. Naja. Nee ach nee. Na Nee. Oi.

RUMKUCK Rumkuck. Kuck mal.

KOSTÜMDAS Ja. ich kuck doch. Aber ich find ja nichts. *Verlässt die Bühne.*

HAUDRUFF *kommt an. Sieht RUMKUCK mit der Keule.* Du kannst doch. Stehen bleiben. Weiter machen. Na wer sagt es denn? Durchhalten. Bis die Birnen matschen, Keulen, keilen, klatschen.

KANNMANHIER *kommt.* Guten Tag. Kann man hier vorspielen? Oh ja, ich sehe. Hier kann man. *Stellt sich neben RUMKUCK.* Habe nun ach Philosophie, Juristerei, Medizin, und leider auch Theologie, durchaus studiert, mit heißem Bemühen. Da steh ich nun, ich armer Thor und bin so klug, als wie zuvor.

Heiße Doktor, heiße Magister gar und ziehe schon an die zehnte Jahr, herauf herab und quer und krumm, meine Schüler an der Nase herum. Und sehe ...

- RUMKUCK Kuck mal.
- KANNMANHIER ... dass wir nichts wissen können.
- RUMKUCK Kuck mal.
- KANNMANHIER *sieht in sein Manuskript. Kuck mal? Sieht auf. Entdeckt die Keule in RUMKUCKS Hand.*
- Kuck mal? *Flieht.* Hier kann man auch nicht spielen. Guten Tag.
- RUMKUCK Was soll das? Kommen sie, sind sie gleich wieder fort.
- DAPLÖTZLICH *kommt mit einer Hose. Da plötzlich.*
- RUMKUCK Kuck mal.
- PLÖTZLICHWEG *kommt angerannt und reißt DAPLÖTZLICH die Hose aus der Hand.*
- DAPLÖTZLICH *verschwindet.*
- PLÖTZLICHWEG Plötzlich weg.
- RUMKUCK Bleib doch.

SIEBEN SCHRITTE ABSTAND.

- PLÖTZLICHWEG Wo ist sie denn? Wo ist sie denn nur? Wo ist sie?
- RUMKUCK Was ist denn los? Bleib doch. Bleib hier.
- PLÖTZLICHWEG Du hast sie verjagt. Das Ding da. Daplötzlich ist plötzlichweg. Das bin ich. Sie braucht mich. Ich brauche sie. Ohne sie bin ich nicht. Ohne sie kann ich nichts. Wir sind nichts ohne einander.
- RUMKUCK Komm doch näher. Würdest du das für mich tun? Wenn du jetzt auch noch gehst? Allein will ich nicht mehr sein. Bleibe bei mir. Es ist mir sehr ernst. Sonst werd ich sauer.

- PLÖTZLICHWEG *an RUMKUCK heran. Weicht vor der Keule zurück. Du machst mir eine Angst, dass ich die Angst um Daplötzlich vergesse.*
- RUMKUCK Ich habe auch Angst.
- PLÖTZLICHWEG Du auch?
- RUMKUCK Komme doch her zu mir. Ich fühle mich so allein. Du bist noch nicht nah genug, um nah zu sein. Noch ein paar Schritte. Noch ein Schritt. Noch einer.
- PLÖTZLICHWEG Ich komme nicht in deine Nähe. Es muss ein Abstand zwischen uns sein. Sieben Schritte. Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben ...
- RUMKUCK & PLÖTZLICHWEG *gehen zählend in sieben Schritten Abstand hin und her und hin und her und kommen nicht zusammen, bis RUMKUCK eine andere Richtung einschlägt und auf PLÖTZLICHWEG stößt.*
- PLÖTZLICHWEG Bist du verrückt geworden? Kannst du nicht bis sieben zählen? Ich bin hier allein mit dir und deiner Keule. Ich suche Daplötzlich. Bleibe, wo du bist. Ich lasse dich stehen. So was.
- Geht weg.*
- RUMKUCK *lernt sieben Schritte zählen. Geht mehrmals, mit großen und kleinen sieben Schritten, den Raum ab. Ein Schritt und noch ein Schritt. Hallo! ... sind zwei Schritte. Und ein Schritt, sind drei. Hallo! Plus noch zwei, und zwei sind schon sieben. Hallo! Und noch weiter. Hallo! Sieben mal sieben. Dann sind es zusammen ... Hallo!*
- KOSTÜMDAS FINDET EINE HOSE.
- KOSTÜMDAS Da war ich schon. Da war ich auch schon. Ich war schon überall. Och schade. Wo ist denn nur? Ach nein. Da ist ja meine Hose. *Legt erst den einen, dann den anderen Schuh, um die Hose herum, weit nach links, dann weit nach rechts, ab. Ach da bist du ja. Wo bist du nur gewesen? Legt sich die Hose, in die Mitte der Bühne. Steigt erst mit dem einen, dann mit dem anderen Fuß, in die Hose hinein. Die Hose kitzelt die Füße. Zieht die Hose hoch. Reißt vor Freude beide Hände auseinander. Die Hose rutscht runter. Zieht die Hose wieder hoch. Knöpft die Hose, ein Knopf nach dem anderen, zu. Singt.*

Ach da bist du Hose mein.
Endlich darf ich in dich rein.
Schöne Hose, schönste Hose,
Bin ich froh, bei dir zu sein.

HINTERHER VERSUCHT EIN VORNEWEG ZU WERDEN.

HINTERHER *kriecht aus seinem Karton. Läuft eine Ehrenrunde durch den Saal, dann auf der Bühne.*

Legt sich das Seil auf die Pfosten. Rennt durch das Seilpfostenziel. Erster! Rennt für sich und gewinnt wieder. Zweimal Erster!! Setzt sich auf den Thron. Meine Lehrjahre sind vorbei. Der Alte hat mich weggeschickt. So kann ich mein eigener Herr sein. Ich brauche eine Arbeit und einen Schüler brauche ich. Wenn alle eine Aufgabe haben, brauche ich auch eine. Keine Lehrjahre mehr. Ein Glück, das ich mich von dem Alten getrennt habe. So kann ich mein eigener Herr sein. Ich brauche eine Aufgabe, einen Lehrling brauche ich. Ich brauche auch einen, der mir nachspricht. Nicht mehr tragen, schleppen, buckeln. Ich bin mein eigener Meister. Ich brauche einen Hinterherhinterherhinterher. Ich bin ein Herrchefmeistererster und brauche einen Schülerlehrlinghinterher-hinterherhinterher.

KOSTÜMDAS *mit allerlei Kostümen. Schnudelt vor sich hin. M. Mm. Och.*

HINTERHER *Was ist denn das? Legt das Seil über die Pfosten. Wer ist denn das?*

KOSTÜMDAS *Uu. Mm. Mhm.*

HINTERHER *Da kommt meine neue Aufgabe. Hallo, komischer Vogel. Springt vom Thron. Rennt eine dritte Runde um KOSTÜMDAS herum. Dreimal Erster!!!*

KOSTÜMDAS *brabbelt im Gehen vor sich hin. Mmhmm ... Mhn ... Ma ... Man ... Mant ... eilll.*

HINTERHER *stellt sich vor KOSTÜMDAS auf. Geht vorneweg. Sieht sich immer wieder nach KOSTÜMDAS um. Stolpert über einen Pfosten. Fällt auf die Nase. Rafft sich auf. Mimt den Anführer. Robbt unter der Absperrung hindurch. Kriecht um die Pfosten.*

KOSTÜMDAS *geht seinen Weg. Mhm ... mh ... h.*

- HINTERHER *liegt am Boden.*
- KOSTÜMDAS Ich bin die Prinzessin. Bist du ein Prinz?
- HINTERHER Quatsch. Dein König bin ich, dein Chef.
- KOSTÜMDAS Chef? Schön.
- PLÖTZLICHDA *wirft einen Mantel ins Spiel. Daplötzlich.*
- KOSTÜMDAS Oh was ist da? Da ist ja ... *Hebt den Mantel hoch.*
- HINTERHER Ich war hinterher. Jetzt bin ich vorneweg. Und das ist mein Chefmantel. *Steigt in den Mantel, wie in eine Zwangsjacke. Zeigt mit dem Finger auf KOSTÜMDAS.* Ich bin der Chef.
- Zeigt mit dem Finger auf sich.* Du bist der Schüler. Noch mal. *Zeigt mit dem Finger auf KOSTÜMDAS.* Ich bin der Chef. *Zeigt mit dem Finger auf sich.* Du bist der Schüler.
- KOSTÜMDAS & HINTERHER *laufen auf der Bühne im Kreis.*
- HINTERHER *läuft hinter KOSTÜMDAS.* Es klappt. *Zeigt mit dem Finger auf KOSTÜMDAS.* Ich vorne. *Zeigt mit dem Finger auf sich.* Du hinten. *Zeigt mit dem Finger auf KOSTÜMDAS.* Ich alles. *Zeigt mit dem Finger auf sich.* Du nichts. Es klappt. *Zeigt mit dem Finger auf KOSTÜMDAS.* Ich fall um. *Fällt um. Zeigt mit dem Finger auf sich.* Du bleibst liegen.
- KOSTÜMDAS *hat seine Stimme gefunden.* Du der Chef. Ich der Schüler. Du vorne. Ich hinten. Du alles. Ich gar nichts. Alles Klar. Tschüss.
- HINTERHER Ja, es klappt. Ich vorne. Du hinten.
- KOSTÜMDAS *ist verschwunden.*
- HINTERHER Wieso ist sie nur fort? Warum ist sie plötzlich weggegangen? Weshalb ist das so? Was soll das nur? *Holt einen Karton aus dem Versteck. Klettert hinein, jammernd.* Hallo?
- KOSTÜMDAS *kommt.* Er Chef. Er vorne. Er alles. Ich nichts. Aber mir geht es gut. *Geht und kommt.*
- Och. Da ist ja ein schöner großer Karton. Der ist ja ganz leer. Bringt Kostüme.*
- HINTERHER *Steigt aus dem Karton. Hält Kostüme vor sich.* Ich bin der Prinzessin. Bist du eine Prinz?

KOSTÜMDAS Alles, was du willst und auch nicht.

HINTERHER Ich bin glücklich.

KOSTÜMDAS Seid ihr auch glücklich?

HINTERHER & KOSTÜMDAS *gehen nebeneinander hinter VORHANG. Der VORHANG schließt sich.*

PLÖTZLICHWEG FINDET DAPLÖTZLICH.

RUMKUCK *zählt im Gehen seine Schritte.* Dreihundertdreiundvierzig.
Dreihundertvierundvierzig.

Hallo? Dreihundertfünfundvierzig. Dreihundertsechsend-
vierzig. Hallo? Dreihundertsiebenundvierzig.

PLÖTZLICHWEG Hallo!

RUMKUCK Hallo!

DAPLÖTZLICH Hallo.

PLÖTZLICHWEG Hallo.

RUMKUCK Hallo. *Lässt die Keule sinken.*

DAPLÖTZLICH Hallo.

PLÖTZLICHWEG Gibt es denn so was? Daplötzlich ist da. Du da, daplötzlich.
Ich bin hier, Plötzlichweg.

DAPLÖTZLICH Na sehe ich richtig? Plötzlichweg ist wieder daplötzlich. Du
warst plötzlichweg.

PLÖTZLICHWEG Ich bin Plötzlichweg.

DAPLÖTZLICH Bleib doch daplötzlich.

PLÖTZLICHWEG Du bist Daplötzlich. Wo warst du daplötzlich?

DAPLÖTZLICH Ich war daplötzlich.

RUMKUCK Ich bin auch da.

DAPLÖTZLICH	Und du warst plötzlichweg. Ich habe dich nicht mehr gesehen. Ganz plötzlich warst du fort.
PLÖTZLICHWEG	Ich hatte dich aus den Augen verloren. Schön ist es, sich wieder zu sehen. Daplötzlich.
DAPLÖTZLICH	Plötzlichweg.
PLÖTZLICHWEG	Daplötzlich.
DAPLÖTZLICH & PLÖTZLICHWEG <i>bewegen sich aufeinander zu und legen die Köpfe aneinander.</i>	
DAPLÖTZLICH	Plötzlichweg.
RUMKUCK	<i>hockt sich zwischen beide, wie in ein Haus.</i> Rumkuck.
PLÖTZLICHWEG	Daplötzlich.
DAPLÖTZLICH	Plötzlichweg.
RUMKUCK	Rumkuck.
HAUDRUFF	<i>trompetet durch die Landschaft.</i> Muff, druff, schnuff. Was ist das? Wieso nicht? Na da werd ich mal. Na da kann ich doch. Wuff. Haudruff. Ich hier. Haudruff. Na da kann ich mal. Na da werd ich doch. Wieso nicht? Was ist? <i>Zählt die ihm Gegenüberstehenden.</i> Eins, zwei, drei. Zwei zu viel.
RUMKUCK	<i>zählt fingierte Anwesende noch hinzu.</i> Vier, fünf, sechs.
HAUDRUFF	Viel zu viel. Na da bin ich mal feige. Da gebe ich mal nach. Da gehe ich mal. Aber ich komme wieder. Jetzt gehe ich erst mal.
DAPLÖTZLICH & PLÖTZLICHWEG <i>gehen auseinander.</i>	
RUMKUCK	<i>steht mit der Keule in der Hand.</i> Was für ein Ding?
RUMKUCK	Was da?
PLÖTZLICHWEG	Du musst dich nicht wundern.
RUMKUCK	Was soll mich nicht wundern?
DAPLÖTZLICH	Du bist es nicht. Die Keule ist es.
PLÖTZLICHWEG	Vor dem Ding da, suchen alle das Weite, schon von Weitem. Hauen ab. Haben Schiss.

RUMKUCK	Das ist nicht meins. Das soll ich hier nur halten.
PLÖTZLICHWEG	Was man hält, muss man versprechen.
DAPLÖTZLICH	Wirf es weg.
RUMKUCK	Ich kann nicht.
DAPLÖTZLICH	Lass fallen.
RUMKUCK	Ich kann nicht. Ich hab Angst.
DAPLÖTZLICH	Schmeiß weg den Scheiß.
PLÖTZLICHWEG	Soll er keine Angst mehr haben.
HAUDRUFF	Muff, puff, druff, wuff, wuff, knuff.
PLÖTZLICHWEG	Plötzlich weg alle.
HAUDRUFF	<i>hält seinen Monolog über die Grundfragen des Hauens. Muff, puff, druff, wuff, wuff, knuff. Holt Luft. Schnuff. Holt tiefer Luft. Schnuuffff. Wuff, druff, puff, puff. Uff. Schnuff, schnuff. Druff. Uff. Ich haue. Bevor man mich hauen kann, kann ich schon druffhaun. Blickt suchend umher. Das muss doch hier gewesen sein. Wenn hier was war, muss es doch da sein. Wo ist er denn hin? Mein Keulenschwingerschüler kann doch nicht einfach weg sein. Wo gibt es denn so was? Nicht hören, was ich sage. Etwas anderes machen? Hier ist er auch nicht. Nicht mehr da sein. Sich aus dem Staub machen. Na warte, Bürschchen. Wenn ich dich finde, gibt es was auf die Nuss.</i>
RUMKUCK	<i>lässt die Keule von oben über VORHANG fallen.</i>
HAUDRUFF	<i>schlägt wild auf die Keule ein. Ole, oleole, ole. Blickt erschrocken in den Himmel. Hebt die Keule auf. Führt sie zum Ohr. Hört. Legt sie zurück auf die Erde. Wiederbelebungsversuche.</i> Nicht mehr da sein. Sich aus dem Staub machen. Na warte Bürschchen. Wenn ich dich finde, gibt es was auf die Nuss, eine in den Leuchtturm.

HAUDRUFF WILL NICHT, WAS KANNMANHIER MÖCHTE.

HAUDRUFF	Ole, oleole, ole.
KANNMANHIER	Das ist Theater. Guten Tag.
HAUDRUFF	Tach.
KANNMANHIER	Kann man hier Theater spielen?
HAUDRUFF	Wat?
KANNMANHIER	Endlich kann ich. Kann man gehen, kann man gute Schuhe haben. Kann man durch die Felder, in die Wälder laufen. Kann man Sonne sehen. Ganz leicht kann man sein, und trotzdem kann man, schwere gute Laune haben. Kann man reden vor sich hin, kann man ein Gedicht im Gehen sprechen. Singen kann man mit den Piepmätzen. Kann man mit den Mätzen piepen? Wenn man singen kann, kann man.
HAUDRUFF	Kann man Keule haben, kann man hauen druff.
KANNMANHIER	Warum haust du mich? Ich wollte doch nur mitspielen.
HAUDRUFF	Das ist ein Spiel.
KANNMANHIER	Kann man hier, nicht was anderes spielen?
HAUDRUFF	Man kann nicht. Das ist mein Spiel.
KANNMANHIER	Au, au, au. Das tut doch weh.
HAUDRUFF	Jaul, jaul, jaul.
KANNMANHIER	Hier kann man nicht spielen.
HAUDRUFF	Und noch mal druff. <i>Schlägt KANNMANHIER mehrmals mit den Keulen nieder.</i>
KANNMANHIER	<i>bleibt regungslos am Boden liegen.</i>
HAUDRUFF	Warum spielt der nicht mehr mit? Spielverderber. <i>Wirft die Keulen weg. Verkriecht sich im Karton.</i>

KOSTÜMDAS SPRICHT.

KOSTÜMDAS Ich war einmal und war auch nicht. Ich suchte mein Gesicht und hängte mir Sachen an, leicht und bunt und schwer. Ich war wie im Traum. Ich war mein Spielzeug. Meine Stimme verstand mich nicht. Ich war eine Gedichtleserin und wusste nicht, dass ich eine Angst hatte.
Ich las das Buch der Bücher. Das Lied der Lieder sang ich. Das Ende vom Lied, ein neuer Anfang. Ich hörte das Trommeln der Bühne. Hier wo ich bin, bin ich. Hier wo ich war, war ich schon. Morgen werde ich wieder sein. Einmal war ich eine große Traurigkeit. Ein wunderschönes Lachen fand mich. Auf der Bühne bin ich eine Tänzerin. Um zu sehen was wird, um nach den Dingen zu schauen, zu sprechen mit ihnen zu spielen.

HAUDRUFFS LETZTER AKT.

RUMKUCK & DAPLÖTZLICH & PLÖTZLICHWEG *sehen KANNMANHIER am Boden liegen und versuchen ihn wieder zum Leben zu erwecken.*

PLÖTZLICHWEG *hört nach KANNMANHIERS Herz.*

RUMKUCK *kitzelt KANNMANHIER.*

KANNMANHIER *bewegt sich.*

DAPLÖTZLICH *küsst KANNMANHIER.*

KANNMANHIER *bewegt sich.*

PLÖTZLICHWEG *schlägt KANNMANHIER vorsichtig ans Knie.*

KANNMANHIER *hebt das unberührte Bein an.*

RUMKUCK *macht Herzdruckmassage.*

KANNMANHIER *Das Buch in seiner Hand geht auf und zu.*

DAPLÖTZLICH *küsst KANNMANHIER auf den Mund.*

KANNMANHIER *erhebt sich.*

RUMKUCK & DAPLÖTZLICH & PLÖTZLICHWEG *klatschen Beifall.*

KANNMANHIER Schade. Schade, dass ich nicht sehen konnte, wie ich mich
 gespielt habe.

DAPLÖTZLICH & PLÖTZLICHWEG *spielen KANNMANHIER nach.*

Achtung: Ende des Online-Ansichtsexemplars!
kontakt@razzopenuto.de

